

**Niederschrift
der 6. Sitzung des Ortschaftsrates Klein Rodensleben
am 02.07.2020 Versammlungsraum, Zum Teich 5
AZ: 101505.20.06-06**

**Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:35 Uhr**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Norbert Hoße

Mitglieder

Herr Rüdiger Arnold

Herr Benjamin Hellmann

Herr Marko Liebzeit

Frau Grit Matz

Herr Hauke Volkhammer

Protokollführer/in

Frau Heike Trelert

Herr Nils Funke

Planungsbüro Funke

Bürgerinnen und Bürger:

keine

Abwesend:

Mitglieder

Herr Peter Wieland

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Abstimmung über die Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 13.02.2020
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Entwurf Neuaufstellung FNP Stadt Wanzleben - Börde
Vorlage: 116/BM/19-24
- 7 Satzung über die Verleihung von Ehrenbezeichnungen und weiteren Ehrungen von Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Wanzleben - Börde
Vorlage: 111/BM/19-24
- 8 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Abstimmung über die Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 13.02.2020
- 10 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit fünf Ortschaftsräten und dem Ortsbürgermeister gegeben.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 3 Abstimmung über die Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 13.02.2020 einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister berichtet über Folgendes:

1. Am 26.02.2020 fand zur Problematik „Ölkäferplage in Klein Rodensleben“ ein Vororttermin auf dem Sportplatz mit Vertretern des Landkreises, der Stadt und mehreren Anwohnern statt. Im Ergebnis sollte eine Bewertung durch die zuständige Landesbehörde eingefordert werden, da das Umweltamt des LK nicht abschließend befugt sei.
Ergebnis: Es gibt keine Erlaubnis und vor allem auch keine Möglichkeiten der Bekämpfung dieser Schädlinge. Diese stehen unter Naturschutz! Allerdings und warum auch immer ist in nachfolgender Zeit kein weiteres Auftreten der Ölkäfer bisher bemerkt worden.
2. Die geplanten Bordabsenkungen in der Wellner Straße und in der Domerslebener Straße sind im März abgearbeitet und ausgeführt worden.
3. Die Corona-Pandemie mit ihren umfassenden Einschränkungen auch im öffentlichen Leben erforderte eine neue Qualität in der Arbeit mit Verwaltung und Bauhof, welche aber erfolgreich umgesetzt werden konnte. Auch sind bei den turnusmäßigen Kontrollen der öffentlichen Plätze durch das Ordnungsamt sowie durch mich keine nennenswerten Verstöße gegen die Vorschriften zur Eindämmung der Pandemie festgestellt worden.
4. Der Außenbereich der Kita wurde in der fast „kinderlosen“ Zeit mit massiver Unterstützung der Verwaltung, Mitarbeitern des Bauhofes, der Mitarbeiter der Kita sowie

weiterer Helfer aus dem Ort großräumig umgestaltet, d.h., es wurden Grünflächen neu angelegt sowie Spiel- und Sandflächen für noch mehr Spielmöglichkeiten geschaffen. Für die Initiative und Umsetzung dieser mehr oder weniger „ad hoc Aktion“ allen Beteiligten meinen herzlichen Dank.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Entfällt, da keine Gäste anwesend sind.

TOP 6 Entwurf Neuaufstellung FNP Stadt Wanzleben - Börde Vorlage: 116/BM/19-24

Der Ortsbürgermeister stellt Herrn Funke vom Planungsbüro vor und bittet um Erteilung des Rederechts.

Abstimmung über das Rederecht für Herrn Funke: 6 x ja (einstimmig)

Herr Funke teilt mit, dass der Sitz des Planungsbüros in Irxleben ist. Er nimmt ausführliche Erläuterungen zur Aufstellung des Flächennutzungsplanes (FNP) vor. Er geht auf die möglichen Altlastenflächen ein. Weiterhin erläutert er die Aufnahme einer möglichen Bebauung am Sportplatz und informiert über die Aufnahme von Grundstücken zur Lückenbebauung.

Es wird von den Ortschaftsräten nachgefragt, welche Änderungen zum vorliegenden FNP aufgenommen wurden, wie der „Bedarf an Bebauungsflächen“ ermittelt wurde, wie die Prognose zur Einwohnerentwicklung entsteht. Hierzu nehmen Herr Funke und der Ortsbürgermeister ausführliche Erläuterungen vor.

Es erfolgt des Weiteren eine inhaltliche Diskussion zu Definition und Unterscheidung von Wohn- und Mischgebieten sowie deren Darstellung im FNP.

Ebenso erfolgt eine kontroverse Diskussion und Erläuterungen zum Vorhaben der Ausweisung des Wohngebietes „Am Sportplatz“. Hier wird anhand der vorliegenden Karte die Möglichkeit einer Verlegung bzw. die Anordnung des Sportplatzes und des Baugebietes (6 bis 8 Grundstücke), wenn Bedarf besteht, aufgezeigt. In der Diskussion konnten diverse Unklarheiten auch mit Hinweis auf mehrere Textstellen im FNP beseitigt werden. Herr Funke weist im Übrigen darauf hin, dass ein FNP bei auftretendem Bedarf jederzeit geändert werden kann.

Der Ortsbürgermeister geht nochmals auf einige Bezeichnungen auf der Karte ein. Hier müssen geringfügige Änderungen der Zeichen bzw. Punkte vorgenommen werden, da sie zum Teil auf der falschen Straßenseite eingezeichnet wurden. Bittet dies zu berichtigen.

Weiterhin konnte die Frage geklärt werden, warum in einer Übersicht 8 Baudenkmale und in einer anderen Auflistung 14 Baudenkmale aufgeführt sind.

Der Ortsbürgermeister verweist noch einmal auf die im FNP gemachten Aussagen zur Notwendigkeit von Radwegen in der Landesentwicklungsplanung und des Landkreises u. a. zwischen Wellen und Klein Rodensleben. Der Ortschaftsrat sollte hier perspektivisch aktiv werden.

Herr Hellmann verteilt an alle Ortschaftsräte einen Antrag zur Überarbeitung des Entwurfes der Neuaufstellung des FNP der Stadt Wanzleben – Börde.

In Diskussion des Antrages ist die Mehrzahl der Ortschaftsräte der Auffassung, dass im Zuge der ausgiebigen Diskussion Fragen und Ziele des Antrages beantwortet bzw. erfüllt sind. Der Antrag wird von den Ortschaftsräten inhaltlich zur Kenntnis genommen.

Der Ortsbürgermeister stellt weiterhin fest, dass dieser Antrag keinen konkret definierten Änderungstext beinhaltet, über den abgestimmt werden kann.

Der Ortsbürgermeister geht kurz auf die vorliegende textliche Änderung der Kurzbeschreibung des Ortes sowie das ergänzende Luftbild von Klein Rodensleben ein und bittet um Zustimmung, dass diese in der „Kurzdarstellung der Orte“ mit aufgenommen bzw. eingearbeitet werden.

Abstimmung: 6 x ja (einstimmig)

Der Ortsbürgermeister verliest die Beschlussvorlage und bittet um Abstimmung.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde billigt den Entwurf (Planteil mit Begründung und Umweltbericht) des Flächennutzungsplanes der Stadt Wanzleben - Börde vom April 2020 einschließlich der Abwägung ab S. 149 und beschließt die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

mehrheitlich empfohlen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

TOP 7 Satzung über die Verleihung von Ehrenbezeichnungen und weiteren Ehrungen von Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Wanzleben - Börde
Vorlage: 111/BM/19-24

Der Ortsbürgermeister nimmt Erläuterungen zur Satzung vor.

Herr Arnold fragt, warum die Ehrungen so im Detail in einer Satzung erforderlich sind. Die Ortschaften haben jährlich die Möglichkeit zu ehrende Bürger zu benennen.

Der Ortsbürgermeister informiert, dass innerhalb der Stadt Wanzleben – Börde ein einheitliches System geschaffen werden soll, um im erweiterten Maße ehrenamtliche und engagierte Leistungen von Einwohnern über das bekannte Maß hinaus zu würdigen. Er ist dennoch der Auffassung, dass Ehrungen in dieser Vielfalt doch etwas Besonderes sind und somit sehr bewusst zu handhaben sind.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt die Satzung über die Verleihung von Ehrenbezeichnungen und weiteren Ehrungen von Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Wanzleben - Börde.

mehrheitlich empfohlen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

TOP 8 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Volkhammer

- informiert, dass im Hohendodeleber Feldweg (Separation) beiderseits eine Vielzahl der alten Kirschbäume abgestorben bzw. bald abgängig sind.

Schlägt vor, diese Bäume jetzt zu kennzeichnen und später (im Herbst) zu entfernen. Weiterhin wird vorgeschlagen, im späteren Verlauf dann diese Bäume wieder durch Neuanpflanzungen zu ersetzen. Kennzeichnung, Beräumung und Pflanzleistungen können durch örtliche Initiativen (Jagdkollektiv, interessierte Bürger) ausgeführt werden. Erbittet zeitnahe Rückinformationen zur Machbarkeit und Umsetzung der Vorschläge über den Ortsbürgermeister!

- parallel dazu ist es aber auch erforderlich, den Windschutzstreifen an der Südseite des Feldweges zu begutachten und die überwüchsigen und inzwischen in die Jahre gekommenen Pappeln und Großsträucher aus Gründen der Gefahrenabwehr zu entnehmen bzw. einzukürzen.

Verantwortlich: Bauamt

Frau Matz

- macht ergänzend den Vorschlag, solche Pflanzaktionen alljährlich gemeinsam mit der Kita anlässlich der Abgänger in die Grundschule zu verbinden.

Konkreteres wäre dann abzustimmen.

- auch sollte geprüft werden, inwieweit hierfür Förderprogramme existieren und genutzt werden können.

Verantwortlich: Bauamt

Herr Hellmann

- bemängelt die Straßenschäden in der Domerslebener Straße vor Haus Nr.1 – großes Schlagloch!

Verantwortlich: Bauamt

- stellt fest, dass einige Straßenlampen zugewachsen sind und freigeschnitten werden müssen. OBM Hoße: Wird die betreffenden Verursacher informieren.

- ist der Auffassung, dass die neuen Rotdornbäume im Kirchipark dringender Pflegeschnitte bedürfen, da diese unterhalb des Stammes stark austreiben.

Verantwortlich: Bauamt

- weiterhin wird angesprochen, dass der Graben an der alten Feuerwehr verwuchert ist und dringend gemäht werden sollte.

Der OBM teilt dazu mit, dass die Gräben nur einmal im Jahr entkrautet werden. Weiterhin gibt es offensichtlich insbesondere zum innerörtlichen Bereiches des Teichgraben noch ungeklärte Verantwortlichkeiten zur Pflege von Böschung und Begleitflächen zwischen Stadt und Unterhaltungszweckverband „Untere Ohre“.

Verantwortlich: Bauamt

Norbert Hoße
Vorsitzender

Heike Trelert
Protokollantin